

# Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie

Autor(en): **Kreis, Alfr.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **103 (1922)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### **3. Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie**

#### **Bericht für 1921/22**

Hauptversammlung an der Jahresversammlung der S. N. G. am 27. August in Schaffhausen. Es wurden 7 Vorträge gehalten, ein Bericht ist in den „Verhandlungen“ der S. N. G. 1921, S. 108—115, erschienen.

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. A. de Quervain, Gloriosastr., Zürich; Vizepräsident: Prof. Dr. P. L. Mercanton, Borromées 1, Lausanne; Quästor-Aktuar: Prof. Alfr. Kreis, Chur.

Mitgliederbestand Mitte Juli 1922: 88, wovon 63 Mitglieder der S. N. G.

Chur, den 12. Juli 1922.

Der Aktuar: *Alfr. Kreis.*

### **4. Schweizerische Chemische Gesellschaft**

#### **Bericht des Vorstandes für das Vereinsjahr 1921**

Der Mitgliederbestand der Gesellschaft ist von 603 am 1. Januar 1921 auf 618 am gleichen Tage des Jahres 1922 gestiegen; diese Zahl setzt sich zusammen aus 2 Ehrenmitgliedern, 537 ordentlichen und 79 ausserordentlichen Mitgliedern. Im vergangenen Jahre sind gestorben 2, ausgetreten 52, neu eingetreten 69 Mitglieder. Seit 1. Jan. 1922 ist ein fühlbarer Zuwachs an ordentlichen Mitgliedern durch Neueintritte zu konstatieren. Die wissenschaftliche Zeitschrift der Gesellschaft, die „*Helvetica chimica acta*“, erfreut sich im In- und Auslande einer wachsenden Verbreitung. Dem Redaktionskomitee, und vor allem dessen unermüdlichem Präsidenten, Prof. Fr. Fichter, sei an dieser Stelle der Dank der Gesellschaft ausgesprochen. Auch die finanzielle Unterstützung der Zeitschrift durch die Gesellschaft für chemische Industrie in Basel sei hier bestens verdankt. Die neugeschaffene ständige Geschäftsstelle wurde durch das Mitglied Dr. Max Jetzer in Basel besetzt. Die Adresse dieses Bureaus ist die nämliche wie für das Redaktionskomitee, also Basel, Spitalstrasse 51 (Chemische Anstalt der Universität).

An der Jahresversammlung in Schaffhausen wurde auf Antrag des inzwischen leider verstorbenen Prof. Ph. A. Guye beschlossen, die Schweizerische Atomgewichtskommission zu einer Studienkommission der chemischen Elemente zu erweitern. Als weiteres Mitglied derselben wurde Prof. A. Berthoud (Neuchâtel) gewählt. Einige Zeit vorher war hauptsächlich auf Betreiben von Ph. A. Guye eine schweizerische Atomgewichtstabelle zur Ausgabe gelangt.

Der Tod dieses Mannes bedeutet für die Gesellschaft einen ausserordentlichen Verlust.

In der Winterversammlung vom 4. März 1922 in Freiburg wurde der Vorstand neu bestellt wie folgt:

Präsident: Prof. Paul Dutoit (Lausanne); Vizepräsident: Prof. P. Karrer (Zürich) und Beisitzer: Prof. H. Rivier (Neuchâtel); ausserdem